

Saisonstart in der Fahrradbörse – E-Bikes im Fokus

Der verkaufsoffene Sonntag ist ein besonderer Einkaufstag auch in der Fahrradbörse Horter. „Es ist in der Regel alles etwas entspannter, sodass wir uns noch mehr Zeit für unsere Kunden nehmen können“, sagt Inhaber Gorden Horter.

Im Fokus steht am Sonntag die neueste Generation von E-Bikes. „Die sind ungebrochen der große Trend. Wir setzen auf Produkte ‚Made in Germany‘. Unsere Kunden haben bei uns die Wahl aus einer Vielzahl von modernen E-Bikes von Hercules oder Pegasus in verschiedenen Ausstattungsvarianten und Größen. Insbesondere jetzt zum

Saisonstart ist die Auswahl noch besonders groß“, so Horter. In den E-Bikes verbaut ist der deutsche leistungsstarke Bosch-Motor, der sich inzwischen qualitativ auf dem Markt durchgesetzt hat.

Kunden der Fahrradbörse haben die Möglichkeit, jedes Fahrrad ausgiebig zu testen, um individuell das passende Produkt für sich zu finden. „Beim Kauf eines neuen Fahrrades nehmen wir gerne das alte für bis zu 100 Euro in Zahlung“, sagt der Inhaber.

Die Kunden werden ausführlich über ihr E-Bike beraten und informiert. Die Meisterwerkstatt der Fahrradbörse verfügt darüber

hinaus über ein modernes Diagnosesystem, mit dem es möglich ist, den Speicher der Fahrräder auszulesen, Fehler gegebenenfalls schnell ausfindig zu machen und zu professionell zu beheben.

Die Fahrradbörse Horter ist am kommenden Sonntag von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Weitere Informationen und ausführliche Beratung gibt es direkt vor Ort, oder telefonisch unter 04321 / 77781. (bst)



E-Bikes sind im Trend: Gorden Horter hat zum Saisonstart besonders viele vorrätig.
Foto: Steinhausen